



© Ernst Maurer

Den Großteil dieser Anlage ist der NÖ Landes-Feuerwehrschule vorbehalten, welche für die theoretische und praktische Ausbildung des Feuerwehrwesens in Niederösterreich vorgesehen ist. Weiters sind auf dem Areal das NÖ Landes-Feuerwehrkommando bzw. Dienststellen des Landes (NÖ Zivilschutz, Brandverhütungsstelle NÖ, Abt. IVW 4) unterbracht.

Die Gebäudeanlage gruppieren sich um inhaltlich unterschiedlich definierte Innenhofräume (öffentlicher Vorplatz, halb-öffentlicher Innenhof – Grunoase, Übungshof für Ausbildungszwecke). Anschließend an den Gebäudekomplex ist ein Übungsdorf zur praktischen Ausbildung der Feuerwehr angesiedelt, welches als Highlight ein Brandhaus mit realer Branddarstellungen beinhaltet.

Als erster öffentlicher Bau des Landes NÖ hat dieses Gebäude eine EKZ von 40 zu erfüllen. Erreicht werden konnte diese Vorgabe durch Einbau einer kontrollierten Raumlüftung und erhöhten Wärmedämmmaßnahmen der Bauteile. Zur Beheizung der gesamten Anlage wird eine Wasser-Wasserwärmepumpe verwendet.

NÖ Landesfeuerwehrschule Tulln

Langenlebarnerstraße 106
3430 Tulln, Österreich

ARCHITEKTUR
Ernst Maurer

BAUHERRSCHAFT
ZELUS

TRAGWERKSPLANUNG
Thumberger + Kressmeier

FERTIGSTELLUNG
2006

SAMMLUNG
**ORTE architekturnetzwerk
niederösterreich**

PUBLIKATIONSDATUM
14. August 2007



© Ernst Maurer



© Ernst Maurer



© Ernst Maurer

DATENBLATT

Architektur: Ernst Maurer
Mitarbeit Architektur: DI Günter Gurschl
Bauherrschaft: ZELUS
Tragwerksplanung: Thumberger + Kressmeier

Funktion: Bildung

Ausführung: 2004 - 2006

Eröffnung: 2006

PUBLIKATIONEN

Best of Austria Architektur 2006_07, Hrsg. Architekturzentrum Wien, Verlag Holzhausen GmbH, Wien 2009.
Theresia Hauenfels, Elke Krasny: Architekturlandschaft Niederösterreich Mostviertel, Hrsg. ORTE Architekturnetzwerk Niederösterreich, Verlag Anton Pustet, Salzburg 2007